



Prof. Dr. Patrick Sensburg  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
für den Wahlkreis Hochsauerland  
[www.patrick-sensburg.de](http://www.patrick-sensburg.de)

**Büro Berlin**

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ (030) 227 – 71 4 12

📠 (030) 227 – 76 4 12

✉ [patrick.sensburg@bundestag.de](mailto:patrick.sensburg@bundestag.de)

**Büro Wahlkreis**

Le-Puy-Straße 17, 59872 Meschede

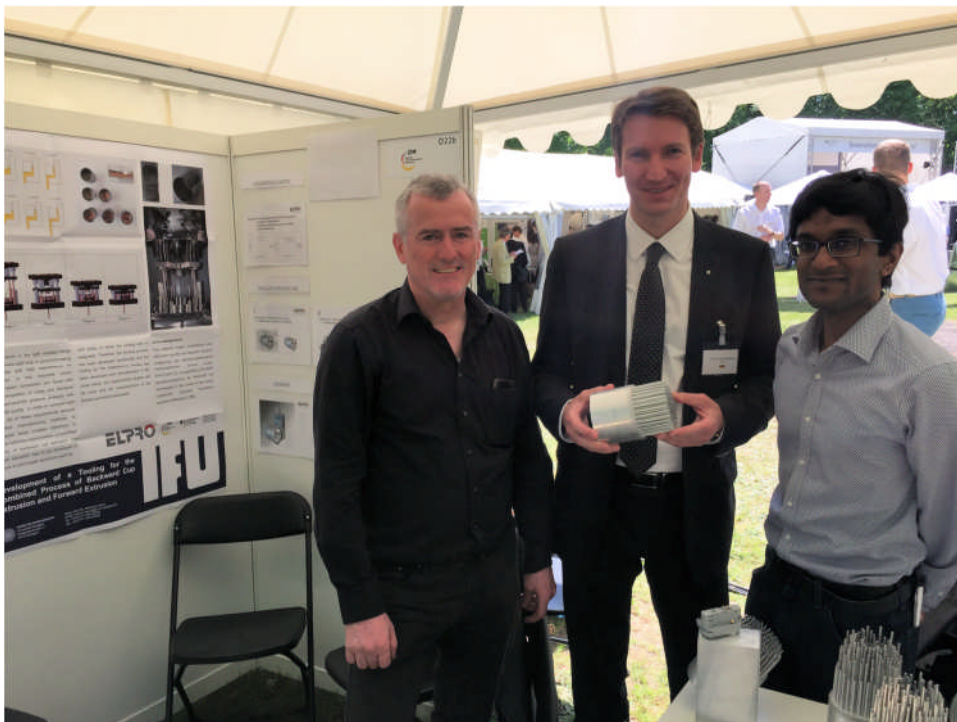
☎ (0291) 66 13

📠 (0291) 66 73

✉ [patrick.sensburg.wk@bundestag.de](mailto:patrick.sensburg.wk@bundestag.de)

Meschede, den 18. Mai 2017

**ELPRO-Lichttechnik aus Arnsberg zu Gast beim Innovationstag  
Mittelstand des Bundeswirtschaftsministeriums**



Von links: Dr. Reinhold Rothstein (ELPRO-Lichttechnik), Patrick Sensburg und  
Robinson Henry (Universität Stuttgart).

**Berlin/ Arnsberg.** Der Arnsberger Leuchtenhersteller ELPRO-Lichttechnik war am heutigen Donnerstag (18.05.2017) zu Gast beim Innovationstag

PRESSMITTEILUNG



**Prof. Dr. Patrick Sensburg**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

Mittelstand 2017 des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi). Grund genug für den sauerländer Bundestagsabgeordneten Patrick Sensburg, dem heimischen Unternehmen einen Besuch am Informationsstand in Berlin abzustatten.

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Umformtechnik der Universität Stuttgart arbeitet ELPRO-Lichttechnik an der Entwicklung einer neuen Leuchte. Ziel des Projekts ist es, einen innovativen Lampenkühlkörper für LED-Leuchten zu entwickeln, der es ELPRO auch weiterhin ermöglichen soll, qualitativ hochwertige Leuchten in Deutschland zu fertigen. Mit Hilfe des neuen Kühlkörpers soll es gelingen, die Energieeffizienz der Leuchten zu erhöhen, sowie die Produktionskosten zu senken. „Ich freue mich sehr über dieses Projekt der Firma ELPRO. Hier geht es darum mittels Innovationen die Zukunftsfähigkeit unserer heimischen Mittelständler zu sichern, und somit den Wirtschaftsstandort Hochsauerlandkreis nachhaltig zu stärken. Bei Unternehmen wie ELPRO-Lichttechnik sind daher die Fördermittel des Bundes bestens angelegt“, so Patrick Sensburg nach dem Besuch am Informationsstand.

Beim Innovationstag Mittelstand des BMWi hatten in diesem Jahr mehr als 300 mittelständische Unternehmen, Forschungseinrichtungen und innovative Netzwerke aus ganz Deutschland die Gelegenheit, ihre Entwicklungen vorzustellen und untereinander ins Gespräch zu kommen. Sämtliche Aussteller erhalten Innovationsfördermittel des BMWi.

**PRESSMITTEILUNG**